Protokoll

zur Sitzung des Gemeinderates welche am 31. August 2017 im Gemeinderatssitzungs-
saal in Asparn an der Zaya stattgefunden hat und mit Einladungskurrende am
24. August 2017 einberufen wurde.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

Anwesend sind:

Bgm. Manfred Meixner, Vorsitzender

Vizebgm. Ing. Christian Stacher

GGR Ing. Werner Baltram

GGR Ing. Josef Hiess

GGR Dipl. Ing. Johannes Hösch

GGR Gerhard Meißl

GGR Werner Schiesser

GR Robert Cerni

GR Markus Fally

GR Markus Göstel

GRin Helga KARL

GRin Sabrina Klampfl

GRin Susanne Seidl

GRin Aloisia Vanicek

Entschuldigt sind:

GR Erich Haslinger

GR u. OV Leopold Gail

GR Stefan Göstel

GRin Karin Melak

GRin Gudrun Zawrel-Eberlein

OV Gerald Heger

OV Leo Kacher

OV Leopold Klampfl

Außerdem sind anwesend:

AL Christine Maurer, Schriftführerin

Tagesordnung

1. Vergabe für die Parkplatzherstellung in der Schulgasse
2. Angebot der ÖSTAP für die Überrechnung des Wasserleitungsnetzes in der KG
Schletz für den Einbau einer Drucksteigerungsanlage
3. Anfragen

Eröffnung und Begrüßung.

Feststellung der Öffentlichkeit und Beschlussfähigkeit.

Die Tagesordnung wird verlesen und genehmigt.

TOP 1: Vergabe für die Parkplatzherstellung in der Schulgasse

Sachverhalt:

Nachdem die Planungen für die Herstellung des Parkplatzes beim ehemaligen „Giron-
Haus“ neben dem Schulzentrum fertiggestellt wurden, erfolgte die Ausschreibung der

Herstellungsarbeiten. GGR Werner Schiesser hat die Ausschreibungsunterlagen vorbereitet. Die Ausschreibung wurde an fünf Straßenbaufirmen übermittelt. Von allen fünf Firmen sind bis zur Angebotseröffnung am 11. August 2017 Angebote eingetroffen.

Die Angebote wurden von Herrn GGR Werner Schiesser auf ihre Richtigkeit überprüft und weisen folgende Netto-Ergebnisse auf:

Fa. Leyrer & Graf Baugesellschaft m.b.H.	€ 106.949,18
Fa. Strabag AG	€ 105.001,57
Fa. Pittel+Brausewetter	€ 97.897,12
Fa. Leithäusl	€ 102.981,33
Fa. Held & Francke	€ 92.785,75

Die beiden Bestbieter wurden zu einem Verhandlungsgespräch am Freitag, dem 18. August 2017 eingeladen. Folgende Angebotssummen ergeben sich nach diesen Gesprächen:

Fa. Pittel + Brausewetter	€ 93.002,27 (5 % Nachlass)
Fa. Held & Francke	€ 90.930,04 (2 % Nachlass)

Nachdem die Gemeinde bei Straßenbauprojekte nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist, ist der Bruttobetrag relevant. Dieser beträgt € 109.116,04.

Gleichzeitig wird im Gremium des Gemeindevorstandes beschlossen, auf dem bestehenden Parkplatz vor dem Turnsaal eine Parkplatzmarkierung (ein mit der FF Asparn ausgearbeitetes Konzept) aufzubringen, damit ein geordnetes Parken zukünftig möglich ist. Im Zuge der Markierung werden auch Elternparkplätze für kurzes Parken bis zu 15 Minuten festgelegt. Diese sollen zwischen Kindergarteneingangsbereich und bestehenden Parkplatz situiert werden.

Diese Fläche ist teilweise nur geschottert. Damit diese Fläche markiert werden kann, muss dieser Bereich, ca.60 m², asphaltiert werden. Des Weiteren ist eine Abänderung der Pflasterung im Einfahrtbereich neben dem Buswartehaus notwendig.

In einem Nachtragsangebot wird von der Fa. Held & Francke die Asphaltierung der geschotterten Fläche zwischen Kindergarten und Turnsaalparkplatz, sowie die Befestigung von Gehsteigen vor 3 Liegenschaften in der Rathaussiedlung, angeboten.

Die Kosten für die Parkplatzherstellung sind im Voranschlag 2017 nicht enthalten. Die Bedeckung kann über den höheren Überschuss (VA € 270.000,-- RA € 523.005,18) im Ordentlichen Haushalt erfolgen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Vergabe der Parkplatzherstellung in der Schulgasse und die Erweiterung des Angebotes um die Asphaltierung von 60 m² auf dem Turnsaalparkplatz und die Gehsteigerherstellung vor den drei Liegenschaften in der Rathaussiedlung zu einem Bruttogesamtpreis von €126.863,--.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

TOP 2: Angebot der ÖSTAP für die Überrechnung des Wasserleitungsnetzes in der KG Schletz für den Einbau einer Drucksteigerungsanlage

Sachverhalt:

Im letzten Bauausschuss wurde besprochen, dass mit der Erschließung des neuen Siedlungsgebietes beim Triftweg in Schletz auch die Problematik mit der Wasserdrucksituation gelöst wird. Dafür ist eine Überrechnung des Wasserleitungsnetzes für die Ortschaft Schletz notwendig. Vom Zivilingenieur ÖSTAP wurde ein Pauschalangebot für die Überrechnung der Wasserleitung von € 3.900,-- unterbreitet. Dieses beinhaltet die Überrechnung des Bestandsnetzes und die Berechnung der Drucksituation bei Einbau einer neuen Drucksteigerungsanlage. Des weiteren wird der optimale Standpunkt für eine Drucksteigerungsanlage ermittelt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Beauftragung der Fa. ÖSTAP mit der Überrechnung des Wasserleitungsnetzes für die KG Schletz zu einem Pauschalpreis von netto € 3.900,-.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig. Handzeichen.

Top 3: Anfragen

Bgm. Manfred Meixner: Der Kindergartenzubau und die sanitären Anlagen im Turnsaal sind rechtzeitig zu Schul- bzw. Kindergartenbeginn fertiggestellt worden.

GR Markus Fally: Beim Hirschgatter, entlang der Grünen Straße, sind einige Bäume schadhaft. Es besteht die Gefahr, dass diese auf den Weg fallen könnten. – Den Grundeigentümer, Herrn Kern über die Gefährdung informieren. Außerdem soll auf der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach, beim Bezirksförster Ing. Pickl um Amtshilfe ersucht werden, ob Gefahr durch schadhafte Bäume oder Äste besteht. Auch die Bäume entlang der Straßenseiten sollen überprüft werden.

GGR Gerhard Meißl: Wie weit ist die Planung für die Asphaltierung des Güterweges in Altmanns vorangeschritten? – Die Beitragsgemeinschaft wurde gebildet, die Unterschriften wurden eingeholt. Herr Uhl, von der Agrarbezirksbehörde wird die Arbeiten demnächst ausschreiben.

GGR Werner Schiesser: Beim Gehsteig entlang der Schletzer Straße bei der Metternichsiedlung wurde von den dortigen Grundeigentümern die Gehsteigpflasterung teilweise entfernt. Der Gehsteig ist derzeit nicht benützbar. Die Grundeigentümer sollen aufgefordert werden, den Gehsteig wieder ordnungsgemäß herzustellen.

Termin für eine Finanzausschusssitzung: 18. September 2017, 20.00 Uhr.

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, dankt der Bürgermeister für das Erscheinen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

.....
Vorsitzender

.....
(ÖVP-Fraktion)

.....
(SPÖ-Fraktion)

.....
(FPÖ-Fraktion)

.....
(Schriftführerin)